

Rastede

63. Oldenburger Landesturnier

19.-24.07.2011

LP

Veranstalter :RURV Rastede 3710107

Veranstaltungsort: Turnierplatz Schloßpark Rastede

Turnierleitung: Jan-Christoph Egerer, Rastede und Hans Fleming, Lönigen-Ehren

Nennungsschluss: 21.06.2011

Nennungen an:

Renn- u. Reitverein Rastede e.V.

Torsten Schmidt

Oldenburger Str. 230

26180 Rastede

Tel.: 04402/598080

Fax: 04402/598539

Prüfungsübersicht:

A. Premium-Prüfungen: Prfg. 1-8

B. Springen: Youngster, Mittlere u. Große Tour: Prfg.9-16

C. Dressur: Große Tour: Prfg. 17-20

D. Rasteder Viererzug Championat: Prfg. 21-24

E. Qualifikation Bundeschampionat Springpferde: Prfg. 25-28

F. Qualifikation Bundeschampionat Dressurpferde: Prfg. 29-32

G. Qualifikation Bundeschampionat Fahrpferde: Prfg. 33

H. Qualifikation Bundeschampionat Ponys: Prfg. 34-41

I. Championatsprüfungen Pferdestammbuch Weser-Ems: Prfg. 42 u. 43

J. Oldenburger Meisterschaften: Prfg. 44-78

K. Championate der Oldenburger Pferde: Prfg. 79-94

L. Sonderprüfungen des Veranstalters: Prfg. 95-101

Vorläufige ZE

Di.: 25,26,29,31,34,35,36,37,38,39,40,41,42,48,92

Mi.: 27,28,30,32,33,49,51,54,59,62,65,72,73,76,77,88

Do.: 9,52,55,57,60,63,66,68,70,82,86,93,94

Fr.: 2,5,10,11,12,15,21,46a,47,53,56,58,61,69,71,80,84,99,100

Sa.: 3,4,6,13,16,17,19,23,43,44,46b,47b,50,64,67,74,75,78,79,81,83,85,87,89,90,91,98

So.: 1,7,8,14,18,20,22,24,45,46c,46d,47c,47d,95,96,97,101

Teilnahmeberechtigung

A. Premium-Prüfungen; Prfg. 1-8

Startberechtigt sind: Alle Reiter/Fahrer, die sich für die Prfg. qualifiziert haben oder vom Veranstalter eingeladen werden.

B. Youngster-, Mittlere- u. Große Tour Springen; Prfg. 9-16

Startberechtigt sind:

1. Alle Reiter der LK S 1

2. Alle Reiter der LK S 2 aus Weser-Ems, die ab 2010 bis NS mind. 5 Platzierungen in Springprfg. Kl. S erreicht haben.

3. Alle Reiter, die in Prfg. 2 starten.

B1. Youngster Tour (Prfg. 9-11)

Startberechtigt sind der Reiter mit zwei Pferden. Pferde, die in der Youngster Tour gestartet

werden, sind in keiner weiteren Prfg. der PLS startberechtigt.

B2. Mittlere Tour (Prfg. 12-14) und Große Tour (Prfg. 15-16)

Startberechtigt ist der Reiter mit max. 3 Pferden in der Mittleren- u. Großen Tour. In den beiden Touren können die Pferde getauscht werden. Je Reiter jedoch nur 3 Starts pro Tag erl. Für die Qualifikation wird nur der jew. beste Ritt gewertet (1 Pferd).

B3. Sonderwertung bester Springreiter Prfg. 5 und 1

Ehrenpreis für den erfolgreichsten Springreiter der großen Tour, ermittelt aus den Prfg. 4 u. 1, nach folgendem Qualifikationsmodus: Wertung: Prfg. 5:1 = 1:1.5. Zahl Starter aus Prfg. 5 +1/-1. Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Platz. in Prfg. 1.

C. Große Tour Dressur Prfg. 17-20

Startberechtigt sind:

1. Alle Reiter der LK D 1+2
2. Alle Reiter der LK D , die in Prfg. 97 starten.

C1. Sonderwertung bester Dressurreiter Prfg. 17-20:

Ehrenpreis für den erfolgreichsten Dressurreiter der großen Tour Dressur, ermittelt aus den Prfg. 17-20, nach folgendem Qualifikationsmodus: Wertung: Prfg. 17:18:19:20 = 1:1:1,5:2. Zahl der Starter aus Prfg. 17 +1/-1. Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Platz. in Prfg. 20. Es wird in jeder Prfg. nur der beste Ritt gewertet.

D. Rasteder Viererzug Championat Prfg. 21-24

Startberechtigt sind alle Fahrer der LK F1. Ponys sind ausgeschlossen.

E. Qualifikation zum Bundeschampionat Springpferde Prfg. 25-28

Startberechtigt sind:

1. Alle Reiter der LK S 1-3 aus den LV Weser-Ems, Hannover, Bremen u. Sachsen-Anhalt.
2. Alle Reiter, die in der "Youngster-, Mittlere- und Große Tour Springen Prfg. 9-16 sowie in den Prfg. 2,3 u./o. 5 starten.
3. Alle Reiter der LK S 1-3 mit Pferden, mit einen Oldenburgisch Registriertem Pferd.

F. Qualifikation zum Bundeschampionat Dressurpferde Prfg. 29-32

Startberechtigt sind:

1. Alle Reiter der LK D 1-3.
2. Alle Reiter, die in Prfg. 97 starten.
3. Alle Reiter der LK D 4 des Reitverbandes Oldenburg.

G. Qualifikation zum Bundeschampionat Fahrpferde Prfg. 33

Startberechtigt sind:

Alle Fahrer der BRD mit gült. Fahrerausweis.

H. Qualifikation zum Bundeschampionat Deutsche Reitponys Prfg. 34-40

Für das Bundeschampionat können sich nur Deutsche Reitponys (gem. ZVO der Deutschen Reiterlichen Vereinigung, Bereich Zucht) der Liste I (gem. § 16 LPO) qualifizieren.

Startberechtigt sind:

Junioren Jahrg. 93+jünger.

I. Championatsprüfungen des Pferdestammbuches Weser-Ems Prfg. 41-44

Bei Erklärung der Startbereitschaft muss eine Kopie einer nach dem 1. Juli 2011 ausgestellten Messbescheinigung bei der Meldestelle vorgelegt werden. Reitponys ohne diese Bescheinigung sind nicht startberechtigt. In den Prfg. 41 u. 42 sind insgesamt max. 3 Ponys je Reiter zugelassen. Die Prfg. sind gleichzeitig Sichtungsprfg. zum Championat für Reitponys mit Abstammungsnachweis des Pferdestammbuches Weser-Ems.

Startberechtigt sind:

Alle Altersklassen, wobei für Junge Reiter, Reiter u. Senioren eine Gewichtsobergrenze in Turnierkleidung von 62 kg festgelegt ist. Jeder Reiter muss sich vor dem Start auf der Meldestelle Dressur wiegen lassen. Für die Rechtzeitigkeit des Wiegens ist der Reiter verantwortlich. Ohne Wiegen kein Start.

J. Oldenburger Meisterschaften Prfg. 45-79

Startberechtigt sind alle Reiter/Fahrer, die mind. 6 Monate Stammmittglied eines RV sind, der dem Reiterverband Oldenburg angeschlossen ist. Reiter, die in den Meisterschaftsprfg. Senioren Prfg. 57,58,68,69 starten, sind in allen anderen Prfg. zu J ausgeschlossen (Ausnahme Prfg. 45-47, 70,71). Bei den Zweispännerfahrprfg. Ponys Prfg. 72-75 sind K-Ponys ausgeschlossen, bei den Zweispännerfahrprüfungen Pferde Prfg. 76-79 sind Ponys ausgeschlossen.

K. Championatsprüfungen der Oldenburger Pferdezuchtverbände Prfg. 80-95

Startberechtigt sind alle Reiter mit deutschem Reiterausweis. Zugelassen sind alle Pferde mit Abstammungsnachweis des Verbandes der Züchter des Oldenburger Pferdes oder des Springpferdezuchtverbandes Oldenburg International. Je Reiter u. Prfg. max. 2 Pferde erl. Die Prfg. 80-87 sind Sichtungsprfg. des Verbandes für das Bundeschampionat.

L. Sonderprüfungen des Veranstalters Prfg. 96-101

Sowie 20 Einzelreiter auf persönliche Einladung des Veranstalters für die gesamte PLS.

Besondere Bestimmungen

- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Weser-Ems 2011 in der jew. gült. Fassung.

1. Nennungen

- Es werden nur Nennungen bearbeitet, die fristgerecht beim Veranstalter mit Original-Nennscheck oder als Online-Nennung bei der FN eingehen. Nennungen, die per Fax, eMail oder ähnliches eingehen, werden nicht mehr akzeptiert und bearbeitet.
- Mit Abgabe seiner Nennung unterwirft sich jeder Besitzer und Bevollmächtigte durch seine Teilnahme an der Preisbewertung und jeder Reiter den für das Turnier geltenden Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen sowie den Anweisungen der Turnierleitung.
- Einsätze, Nennelder sowie für jeden reservierten Startplatz 1,00 € Ausbildungs- u. Förderungsbeitrag sind per V.-Scheck der Nennung beizufügen bzw. bei der Anwendung von NEON mittels Lastschriftverfahren zu entrichten.
- Reiter, die Prfg. über Prfg. 66 hinaus nennen wollen, tun dies bitte auf der Rückseite des NS unter "Hinweis für den Veranstalter".
- Nennungen ohne Einsatz/Nenn- u. Boxengeld u./o. LK-Abgabe werden nicht bearbeitet.
- Erfolgsanrechnungszeitraum bis NS.

2. Teilnehmer

- Teilnehmerbänder erhalten nur Teilnehmer, die während der Veranstaltung auch tatsächlich an den Start gehen.
- Jeder Teilnehmer erhält an der Meldestelle zwei Teilnehmerbänder und ein Pflegerband. Jugendliche Teilnehmer unter 18 Jahren erhalten ein zusätzliches Pflegerband. Zweispännerfahrer erhalten je Gespann zwei Pflegerbänder, Vierspännerfahrer erhalten je Gespann drei Pflegerbänder.
- Quartierbestellung für Teilnehmer bei: Residenzort Rastede GmbH, Kleibroker Str. 1, 26180 Rastede, Tel.: 04402/939823, Fax: 04402/939833, eMail: info@residenzortrastede.de
- Wohnwagenplätze sind mit der Nennung zu bestellen. Je Platz wird ein Betrag von 50,00 € erhoben.

3. Pferde/Stallungen

- Alle an der Veranstaltung teilnehmende Pferde können auf Wunsch auf dem Turniergelände untergebracht werden. Es stehen Boxen in Zelten zur Verfügung. Die

Reservierung und Bezahlung hat mit der Nennung zu erfolgen. Die für den Teilnehmer gemäß seiner Nennung namentlich reservierten und bereitgestellten Boxen, stehen auch nur diesem zur Verfügung und werden durch den Stallmeister zugewiesen.

- Pro Box wird eine Bereitstellungsgebühr von 140,00 € inkl. Entsorgung erhoben. Erste Einstreu (Späne) ist kostenlos. Einstreu/Futter: Heu, Stroh und Späne können zu Tagespreisen beim Stallmeister erworben werden. Eine Abrechnung muss direkt mit dem Stallmeister erfolgen. Futter und Krippen sind mitzubringen.
- Fahrpferde werden in Boxen im Zelt im "Fahrerlager" untergebracht. Je Viererzug-Gespann wird ein Betrag von 250,00 € (max. 5 Pferde), je Zweispänner ein Betrag von 150,00 € (max. 3 Pferde) inkl. Entsorgung erhoben. Erste Einstreu ist kostenlos.
- Im "Fahrerlager" sind auch eigene Stallzelte erl. Es wird eine Gebühr von 100,00 € je Zelt erhoben.
- Nur mit der Nennung bestellte und bezahlte Boxen werden bereitgestellt und vorbereitet.
- Bei Nichtinanspruchnahme bestellter Boxen erfolgt keine Rückerstattung der Bereitstellungsgebühr.
- Das Rauchen im gesamten Stallbereich ist strengstens verboten.

4. Startbereitschaften, Platzierungen, Siegerehrungen, Auszahlung von Geldpreisen

- Bei allen Prfg. muss die Meldung der startenden Pferde mit Angabe des Teilnehmers bis spätestens 18.00 Uhr des Vortages an der Meldestelle erfolgen, soweit nicht für einzelne Prfg. ein anderer Meldeschluss in der Zeiteinteilung festgelegt wird.
- Bei einer Platzierung bis zu 1/3 der gestarteten Teilnehmer hat jedoch nur das zu platz. 1/4 einen Anspruch auf Auszahlung des Geldpreises.
- Platzierungen/Siegerehrungen finden direkt im Anschluss an die Prfg. auf dem jew. Prüfungsplatz statt. Abweichungen sind in der Zeiteinteilung vermerkt.
- Platzierte haben mit den platzierten Pferden an den Siegerehrungen/Platzierungen, Championatsehrungen und den Ehrungen der Oldenburger Meisterschaft teilzunehmen, andernfalls erfolgt Disqualifikation.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Siegerehrungen zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen.
- Alle Geldpreise sowie Erstattungen (z.B. Transportkosten) werden spätestens nach der letzten Prfg. an der jew. Meldestelle ausgezahlt.
- Die ausgeschriebenen Geldpreise sind Bruttopreise. Die Abrechnung erfolgt pro Teilnehmer. Je nach Absprache mit dem Pferdebesitzer verpflichtet sich jeder Teilnehmer den Geldpreis an den jew. Pferdebesitzer weiterzureichen.
- Preisgelder in den Mannschaftsprfg. werden den einzelnen Teilnehmern anteilig ausgezahlt.
- Der Veranstalter ist berechtigt, etwaige ausstehende Verpflichtungen der Teilnehmer in Abzug zu bringen.
- Die ausgelobten Ehrenpreise sind spätestens bis Turnierende am Sonntag ca. 19.00 Uhr bei der Ehrenpreisausgabe abzuholen.

5. Organisatorisches

- Ponys sind nur in den LP/WB startberechtigt, in den sie ausdrücklich erwähnt werden.
- Einsprüche sind schriftlich einzureichen. Gleichzeitig ist ein Betrag von 50,00 € zu hinterlegen.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, einzelne Prfg. bei Nichterreichen der Teilnehmerzahlen ausfallen zu lassen.
- Soweit die Ausschreibung es nicht anders vorsieht, ist die Startfolge in allen Prfg. nach Alphabet, in Finalprfg. nach Punkten (niedrig beginnt).
- Springplatz und Dressurplatz D3 sind Rasenplätze, Dressurplätze D1 und D2 sind Sandplätze.
- Alle Einzelaufgaben werden gem. LPO auswendig geritten bzw. gefahren.
- Tierärzte, Schmied und Arzt stehen während der Veranstaltung auf eigene Rechnung zur Verfügung.
- LK-Beauftragter: Heinrich Koonert, Bad Bentheim.

6. Versicherung, Haftung, Sonstiges

- Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden. Es wird daher dringend empfohlen, entsprechende Haftpflichtversicherungen abzuschließen, die für die Teilnahme an Reitturnieren volle Deckung bieten und gültig sind.
- Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Er schließt die Haftung auch aus für Diebstähle, Feuer u. sonstige Vorfälle.
- Für Unfälle von Reitern, Pferden u. Zuschauern irgendwelcher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Die Teilnahme, der Besuch und die Benutzung der Einrichtung bzw. der Einrichtungsgegenstände, insbesondere auch der Stallungen geschehen auf eigene Gefahr.
- Auf dem Turnierplatz einschließlich Zuschauerraum und Gelände ist das Fahren mit Mofas, Motorrädern, Motorrollern u. ä. polizeilich untersagt.
- Hunde müssen auf dem Turnierplatz angeleint sein.

Besondere Bestimmungen Oldenburger Meisterschaft:

- Die Meisterschaftsprfg. 45-49,51,52,54,55,57,59,60,62,63,65,66,68 werden nicht geteilt.
- In der jew. 1. Qualifikationsprfg. sind je Reiter 2 Pferde/Ponys erl. In der jew. 2. Qualifikationsprfg. ist je Reiter nur 1 Pferd/Pony erl.
- Die Startfolge in der jew. 2. Qualifikationsprfg. erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zu der 1. Qualifikationsprfg.
- Punktwertung bei allen Meisterschaftsprfg.: Zahl der Starter in der jew. 1. Qualifikation +1/-1.
- Für die Meisterschaft zählen die Punkte des Pferdes/Ponys, welches im Finale geritten wird.
- Bei Punktegleichheit auf den Medaillenplätzen entscheidet die bessere Leistung im Finale.
- Bei Startverzicht in den Finalprfg. erfolgt Nachrücken.
- Reiter, die in den Meisterschaftsprfg. Senioren Prfg. 57,58,68,69 starten, sind in allen anderen Prfg. zu J ausgeschlossen (Ausnahme Prfg. 45-47,70,71). Bei den Zweispännerfahrprfg. Ponys Prfg. 72-75 sind K-Ponys ausgeschlossen, bei den Zweispännerfahrprfg. Pferde Prfg. 76-79 sind Ponys ausgeschlossen.
- Senioren Dressur: Die besten 6 Reiter der Qualifikationsprfg. Nr. 57 qualifizieren sich für das Finale.
- Senioren Springen: Die ca. 12 besten Reiter der Qualifikationsprfg. Nr. 68 qualifizieren sich für das Finale.
- Zweispänner Pferde u. Ponys: Landesmeister sind die Sieger der Prfg. 75 (Ponys) und der Prfg. 79 (Pferde).
- Schärpe u. Ehrenpreis dem Landesmeister, sowie Medaillen den drei Erstplatz.
- Einzelaufgaben der Prfg. 48,49,50,57 u. 58 werden durch einen Kommandogebler des Veranstalters gelesen.

A. Premium-Prüfungen

1 Springprfg. Kl. S m. St.*** (E + 16000,00 €, ZP)

Großer Preis der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg

(4000,3300,2650,1950,1550,1100,700,3x250)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-2

Startberechtigt sind:

1. Die ca. 15 punktbesten Reiter aus den Prfg. 15 u. 16 dieser Ausschreibung mit einem Pferd ihrer Wahl. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl ggfs. geringfügig zu erhöhen.

2. Der Sieger im Großen Preis 2010 (Alois Pollmann-Schweckhorst).
3. Teilnehmer an den Weltmeisterschaften u./o. den Olympischen Spielen in der Disziplin Springen (Reiter).
4. Teilnehmer an den Europameisterschaften und Deutschen Meisterschaften in der Disziplin Springen (Reiter) in den Jahren 2009 bis NS, wenn sie an 1.-3. St. plac. waren.
5. Ca. 3 Reiter aus dem Kader Springen des DOKR Springausschusses, die vom Veranstalter eingeladen werden, mit einem Pferd ihrer Wahl.
6. Die 7 punktbesten Reiter aus den Prüfungen 65 und 66 mit einem Pferd ihrer Wahl.
7. Der Oldenburger Meister Reiter 2011 mit einem Pferd seiner Wahl.
8. Die Teilnehmer der Prfg. 3 dieser Ausschreibung mit einem Pferd ihrer Wahl.
9. Die an 1. und 2. St. platzierten Teilnehmer des Mächtigkeitsspringens Prfg. 5 mit einem Pferd ihrer Wahl.
10. Die drei punktbesten Einzelreiter der Prfg. 2 (Addition beider Umläufe) dieser Ausschreibung mit einem Pferd ihrer Wahl.

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Nenng. 13 Stg. 50 €; VN:15

SF: Zunächst starten die Teilnehmer, die sich gem. Ziffer 1. qualifiziert haben in umgekehrter Reihenfolge zur Platzierung. Im Anschluss hieran die zu Ziffer 3.-10. startberechtigten Teilnehmer in ausgeloster Reihenfolge. Der Vorjahressieger Ziffer 2 startet als Letzter.

Buddelei-Trophy

Mannschaftsspringen der Nordwestdeutschen Reiterverbände

2 Mannsch.-Springprfg.KI.S* (E + 20000,00 €, ZP)

mit 2 unterschiedlichen Umläufen, der 2. Umlauf unter Flutlicht

(7000,5000,3200,2000,1600,1200)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2

Die Mannschaftsprfg. wird analog dem "Nationenpreis" durchgeführt. Eine Mannsch. besteht aus mind. 3 und höchstens 4 Reitern eines LV/BRV mit je einem Pferd ihrer Wahl, von denen die drei besten Reiter gewertet werden. Mixed-Mannschaften aus unterschiedlichen LV/BRV sind nicht möglich. Startberechtigt sind je eine Mannsch. aus dem LV Schleswig-Holstein, LV Hamburg, LV Hannover, LV Bremen, LV Westfalen, BRV Ostfriesland, BRV Emsland, BRV Osnabrück u. BRV Oldenburg sowie eine Mannsch. aus den Niederlanden. Die drei punktbesten Einzelreiter dieser Prfg. sind für den "Großen Preis" mit einem Pferd ihrer Wahl qualifiziert. Bei Verzicht kein Nachrücken.

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. 70 Richtv: 501,A.2 (nach Strafpunkten und Zeit).

Nenng. 13 Stg. 50 €; VN:8; SF: ausgelost

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Meldeschluss für die Mannschaftsaufstellung (Reiter u. Pferd) durch den jew.

Mannschaftsführer: Donnerstag 18.00 Uhr Meldestelle Springen.

SF im 1. Umlauf: Los, jeder Reiter kann nur einmal starten. Im zweiten Umlauf sind die besten 6 Mannsch. aus dem 1. Umlauf startberechtigt (Reiter/Pferd-Paar).

SF im 2. Umlauf: Die Mannsch. (max. 4 Reiter) mit der höchsten Strafpunktzahl errechnet aus den 3 besten Reitern des 1. Umlaufs startet zuerst. Bei Strafpunktgleichheit gilt die Reihenfolge des ersten Umlaufs. Die Startreihenfolge innerhalb der Mannsch. ist die Gleiche wie beim 1. Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit von mehr als sechs Mannsch. entscheidet die geringere Gesamtzeit der drei besten Reiter des Umlaufs über die Teilnahme am 2. Umlauf. Platzierung: Platzierung erfolgt nach dem 2. Umlauf aus der Addition der Strafpunkte beider Umläufe und der Zeit aus dem 2. Umlauf. Bei Strafpunktgleichheit auf dem ersten Platz erfolgt ein Stechen mit je einem Mannschaftsreiter, der vom Mannschaftsführer zu benennen ist. Die Rangierung der Mannsch., die den 2. Umlauf nicht erreicht haben, erfolgt aus der Addition der Strafpunkte und der Zeit aus dem 1. Umlauf. Die Parcours im 1. und 2. Umlauf sind nicht identisch.

je Mannschaft

Rasteder Champion 2011

3 Springen Kl.S* m. Pferdewechsel (E + 7000,00 €, ZP)

(3000,2000,1000,1000)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2

Startberechtigt ist der Oldenburger Meister 2011 und 3 durch den Veranstalter benannte Teilnehmer, die auf der PLS gestartet sind. Je Reiter 1 Pferd seiner Wahl, welches an keiner anderen Prfg. der PLS an den Start gehen muss. Die Prfg. findet unter Flutlicht statt. Alle Teilnehmer sind für den Start im Großen Preis mit einem Pferd ihrer Wahl qualifiziert. Sieger ist der Teilnehmer mit den wenigsten Strafpunkten nach vier Umläufen. Bei Strafpunktgleichheit werden die Teilnehmer nach der Zeit platziert, die sie mit Ihrem eigenen Pferd gebraucht haben.

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Nennng. 13 Stg. 30 €, SF: ausgelost

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Ablauf:

Ein Vorbereitungsplatz wird auf dem Springplatz eingerichtet. Alle vier Reiter kommen gemeinsam in die Bahn. Jeder Reiter hat zwei Minuten Vorbereitungszeit mit jedem Pferd.

1. Umlauf Pferd 1:2:3:4 = Reiter A:B:C:D
2. Umlauf Pferd 1:2:3:4 = Reiter B:C:D:A
3. Umlauf Pferd 1:2:3:4 = Reiter C:D:A:B
4. Umlauf Pferd 1:2:3:4 = Reiter D:A:B:C

4 Springprf. Kl.S m.Siegerrunde (E + 6000,00 €, ZP)**

Championat der Landessparkasse zu Oldenburg

(1200,1000,800,550,400,310,300,6x240)

Pferde: 7j.+ält. die nicht in den Prfg. 9-11 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2

Startberechtigt sind:

1. Die ca. 15 punktbesten Reiter aus den Prfg. 15 u. 16 dieser Ausschreibung mit einem Pferd ihrer Wahl. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl ggfs. geringfügig zu erhöhen.
2. Teilnehmer an den Weltmeisterschaften u./o. den Olympischen Spielen in der Disziplin Springen (Reiter).
3. Teilnehmer an den Europameisterschaften und Deutschen Meisterschaften in der Disziplin Springen (Reiter) in den Jahren 2009 bis NS, wenn sie an 1.-3. St. plac. waren.
4. Ca. 3 Reiter aus dem Kader Springen des DOKR Springausschusses, die vom Veranstalter eingeladen werden, mit einem Pferd ihrer Wahl.
5. Die 7 punktbesten Reiter aus den Prfg. 65 u. 66 mit einem Pferd ihrer Wahl.
6. Die drei punktbesten Einzelreiter aus beiden Umläufen der Prfg. 2 dieser Ausschreibung mit einem Pferd ihrer Wahl. Bei Verzicht kein Nachrücken.

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. 70 Richtv: 533,b

die ca. 8 besten Reiter aus dem 1. Umlauf (bzw. alle Teilnehmer ohne Strafpunkte) qualifizieren sich für die Siegerrunde.

Nennng. 13 Stg. 30 €, VN:15

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

SF: Zunächst starten die Teilnehmer, die sich gem. Ziffer 1. qualifiziert haben in umgekehrter Reihenfolge zur Platzierung. Im Anschluss hieran die zu Ziffer 2.-6. startberechtigten Teilnehmer in ausgeloster Reihenfolge.

Preis der VIEROL AG, Oldenburg

5 Mächtigkeits- (E + 4000,00 €, ZP)

Springprüfung Kl.S*

(1100,800,600,450,350,300,200,200)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: JR/Rei./Sen., Jahrg.92+ält. LK 1-3 Startberechtigt sind ca. 8 vom Veranstalter eingeladene Reiter mit einem Pferd ihrer Wahl, welches an keiner anderen Prfg. Der PLS an den Start gehen muss. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl geringfügig zu verändern.

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. 70 Richtv: 530

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:6; SF: ausgelost

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Preis der EWE Aktiengesellschaft

6 "Ride and Drive" (E + 6000,00 €, ZP)

Viersp.Kl.S

Stafettenprüfungen für Reiter und Fahrer

(2x1250,2x750,4x500)

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1 Die 4 punktbesten Fahrer nach Plac. aus Prfg. 22. Bei Verzicht erfolgt Nachrücken. Eine Stafette besteht aus einem Reiter (je Reiter ein Pferd zugelassen) und einem Fahrer mit einem Vierspänner. Die Reiter werden den Vierspännern zugelost. Anforderungen: Hindernisse Springen: 1,35 m/hoch. Parcoursgestaltung in Anlehnung an Hallenveranstaltungen.

Ausr. 71 (Marathonanspannung u. Helm), Ausr. Reiter: gem. LPO § 70. Richtv: 742 je Abwurf 5 Strafsekunden

Nennng. 13 Stg. 30 €; VN:10; SF: ausgelost

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Ablauf:

Reiter u. Gespann kommen zusammen in die Bahn. Der Reiter überwindet seinen Parcours, sitzt ab und erreicht auf vorgegebenen Weg das Gespann um als Beifahrer auf den Wagen aufzusteigen. Der Fahrer fährt seinen Parcours mit dem Reiter als Beifahrer. Die Zeit wird genommen vom Passieren der Startlinie durch den Reiter bis zum Überfahren der Ziellinie durch das Gespann.

Rasteder Viererzugchampionat - Finalprüfung

Preis der Oldenburgischen Landesbank AG

7 Komb.Hindernisf.m.Gelände- (E + 2600,00 €, ZP)

hindernissen -Viersp.Kl.S

Zusätzlicher Ehrenpreis den "Friedrich von Essen-Erinnerungspreis" für den jüngsten

Teilnehmer dieser Finalprüfung

(1000,600,450,300,250)

Pferde: 5j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1 Startberechtigt sind die 5 punktbesten Fahrer aus Prfg. 24. Bei Verzicht erfolgt Nachrücken. Parcoursgestaltung in Anlehnung an Hallenveranstaltungen.

Ausr. 71 (Marathonanspannung mit Helm) Richtv: 742

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:10

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Meldeschluss ist 1 Std. nach Beendigung der Prfg. 24.

SF: Der Fahrer mit der höchsten Strafpunktzahl aus Prfg. 24 beginnt.

Ablauf:

Die Teilnehmer sind mit Strafsekunden vorbelastet, entsprechend ihrer Plac. in den Prfg. 21-24. je erreichter Platz wird als Strafsekunde gerechnet. (z.B. Prfg. 21, Plac. 2. Platz = 2 Sek. oder Prfg. 23, Plac. 6. Pl. = 6 Sek. usw.). Die Ergebnisse werden addiert und ergeben die Vorbelastungen. Je Abwurf im Parcours werden 5 Strafsekunden gerechnet. Sieger ist der Teilnehmer mit den wenigsten Strafsekunden.

Preis der Bremer Landesbank

8 Dressurprüfung Kl.M-Kür* (E + 300,00 €, ZP)

für Mannschaften

Finale

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 Startberechtigt sind die an 1.-3. St. plac. Mannsch. der Prfg. 97.

Bei Verzicht erfolgt Nachrücken. Die Prfg. wird auf dem Springpl. 1 (Rasenplatz) geritten.

Aufn. gem. Kürleitfaden Kl. M, IV2.14 einheitlicher Reitanzug, Bandagen erl. Aufg. Küraufg.

von 5-6 Min. Dauer von Gruß zu Gruß, gem. den Anforderungen der Kür Kl. M mit Musik.

Der Gruß hat spätestens 1:30 Min. nach erfolgtem Glockenzeichen durch die Richter zu erfolgen. Viereck 20x60m, Musik ist mitzubringen.

Ausr. 70 Richtv: 402,B (2 Richter) Je eine Note für Ausführung und Inhalt

Einsatz: 12 €; VN:15

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Meldeschluss: unmittelbar nach Siegerehrung der Prfg. 97

SF: umgekehrte Reihenfolge der Platzierung in Prfg. 97.

je Mannschaft

B. Youngster -Mittlere - Große Tour - Springen

Youngster Tour - Springen, Prfg. 9-11

9 Springprüfung Kl.M (E + 750,00 €, ZP)**

1. Qualifikation

Pferde: 7 jähr. die nur in den prfg. 9-11 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B. Für die Qualifikation wird nur der beste Ritt gewertet (1 Pferd).

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 7,50 €; VN:15; SF: J

10 Springprüfung Kl.M (E + 1000,00 €, ZP)**

2. Qualifikation

Pferde: 7 jähr. die nur in den Prfg. 9-11 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B. Für die Qualifikation wird nur der beste Ritt gewertet (1 Pferd).

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 10 €; VN:15; SF: T

11 Zwei-Phasen-Springprfg.Kl.S* (E + 2000,00 €, ZP)

Finale Youngster Tour

(500,400,300,230,170,130,110,90,70)

Pferde: 7 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 Startberechtigt sind die ca. 20 besten Pferde mit ihren Reitern aus Prfg. 9 u./o. 10. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl ggf. geringfügig zu verändern.

Ausr. 70 Richtv: 525.1 für beide Phasen

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:10; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Mittlere Tour Springen, Prfg. 12-14

12 Zeitspringprüfung Kl.S* (E + 1500,00 €, ZP)

1. Qualifikation für Prfg. 14

Pferde: 7j.+ält. die nicht in Prfg. 9-11 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B. Für die Qualifikation wird nur der beste Ritt gewertet (1

Pferd).

Ausr. 70 Richtv: 501,C

Nennng. 13 Stg. 15 €; VN:15; SF: K

13 Springprüfung Kl.S* (E + 1000,00 €, ZP)

2. Qualifikation für Prfg. 14

Pferde: 7j.+ält. die nicht in Prfg. 9-11 gestartet werde,

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B. für die Qualifikation wird nur der beste Ritt gewertet (1 Pferd).

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 10 €; VN:15; SF: U

14 Springprfg.Kl.S m.St.** (E + 3750,00 €, ZP)

Finale Mittlere Tour

(1025,875,575,375,275,225,4x100)

Pferde: 7j.+ält. die nicht in Prfg. 9-11 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 Startberechtigt sind die ca. 20 besten Reiter aus prfg. 12 u. 13 mit einem Pferd ihrer Wahl, welches in den Prfg. 12 u./o. 13 gestartet sein muss. Der

Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl ggf. geringfügig zu verändern.

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:15; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

Große Tour Springen, Prfg. 15 u. 16

15 Springprüfung Kl.S** (E + 3000,00 €, ZP)

1. Qualifikation zum Großen Preis (Prfg. 1)

(750,600,500,400,300,200,125,125)

Pferde: 7j.+ält. die nicht in Prfg. Prfg. 9-11 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B. Für die Qualifikation wird nur der beste Ritt gewertet (1 Pferd).

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:15; SF: Q

16 Springprüfung Kl.S** (E + 3500,00 €, ZP)

2. Qualifikation zum Großen Preis (Prfg. 1)

(750,550,400,325,290,225,150,6x135)

Pferde: 7j.+ält. die nicht in Prfg. 9-11 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2 zu B. Für die Qualifikation wird nur der beste Ritt gewertet (1 Pferd).

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:15; SF: C

C. Dressur: Große Tour, Prfg. 17-20

17 Dressurprüfung Kl. S* (E + 1750,00 €, ZP)

- Prix St. Georges -

Pferde: 7j.+ält. die nicht in Prfg. 19 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-3 zu C

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Nennng. 13 Stg. 17,50 €; VN:15; SF: M

18 Dressurprüfung Kl. S** (E + 2000,00 €, ZP)

- Intermediaire I -

(350,300,230,175,150,125,6x70)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-3 Startberechtigt sind die besten 12 Reiter mit ihren Pferden aus Prfg. 17. Bei Startverzicht Nachrücken möglich.

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:12; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

19 Dressurprüfung Kl. S* (E + 2500,00 €, ZP)**

- Intermediaire II -

(600,450,350,250,200,150,4x125)

Pferde: 8j.+ält. die nicht in Prfg. 17 gestartet werden.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-3 zu C

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:15; SF: I

20 Dressurprüfung Kl. S* (E + 40000,00 €, ZP)**

- Grand Prix de Dressage

(1000,750,500,400,300,250,2x200,4x100)

Pferde: 8j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-3 Startberechtigt sind die 12 besten Reiter mit ihren Pferden aus Prfg. 19. Bei Startverzicht Nachrücken möglich.

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Nennng. 13 Stg. 75 €; VN:15; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

D. Rasteder-Viererzug-Championat

Prfg. 21-24

Preis der Oldenburgischen Landesbank AG

Das Rasteder Viererzug Championat besteht aus den Prfg. 21-24 und der Prfg. 7. Sieger des Championats ist der Erstplac. der Finalprfg. 7. Der zusätzlich ausgelobte "Friedrich von Essen Erinnerungspreis" geht an den jüngsten Teilnehmer der Prfg. 7. Die Startfolge der ersten Prfg. (Prfg. 21) wird ausgelost und den Teilnehmern mit der Zeiteinteilung zugesandt. Für alle startenden Gespanne wird auf Antrag Transportkostenentschädigung gezahlt. 100-200 km 15,00 € je Pferd, 201-400 km 25,00 € je Pferd, 401-600 km 35,00 € je Pferd, ab 601 km 40,00 € je Pferd.

Preis der Oldenburgischen Landesbank AG

21 Dress.Fahrpf.Kl.S (E + 1000,00 €, ZP)

- Vierspänner -

Pferde: 5j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1 zu D

Ausr. 71 Richtv: 712,B Aufg.: FS8a

Nennng. 13 Stg. 10 €; VN:12; SF: ausgelost

Preis der Oldenburgischen Landesbank AG

22 Hindernisfahren (E + 1250,00 €, ZP)

- Vierspänner - Kl. S

Pferde: 5j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1 die in Prfg. 21 u. 23 gestartet sind.

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Nach dem Glockenzeichen muss der Fahrer innerhalb 45 Sekunden starten. Die Uhr beginnt auch dann zu laufen, wenn der Fahrer die Startlinie noch nicht überquert haben sollte.

Nennng. 13 Stg. 12,50 €; VN:10

SF: Der Teilnehmer mit der höchsten Strafpunktzahl aus den Prfg. 21 u. 23 beginnt.

Preis der Oldenburgischen Landesbank AG

23 Geländefahren für (E + 1750,00 €, ZP)

-Vierspänner Kl. S

Pferde: 5j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1 die in Prfg. 21 gestartet sind. Anforderungen: 3 Phasen, 6-8 Hindernisse. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, auch mobile feste Hindernisse mit je einem abwerfbaren Teil pro Hinderniselement einzusetzen.

Ausr. 71 Richtv: 752,753 Bockrichter nur in der Schrittstrecke

Nennng. 13 Stg. 17,50 €, VN:12

SF: Der Teilnehmer mit der höchsten Strafpunktzahl aus Prfg. 21 beginnt

Preis der Oldenburgischen Landesbank AG

24 Komb. Prüfung Vierspänner Kl.S (E + 1250,00 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1 die in den prfg. 21,22,23 gestartet sind.

Ausr. 71 Richtv: 761,763

Nennng. 13 Stg. 12,50 €, VN:12; SF: P

E. Qualifikation Bundeschampionat, Springpferdeprüfungen

25 Springpferdeprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Einlaufprüfung

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 der Liste I (gem. § 16 LPO)

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3 zu E

Je Teilnehmer 3 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 9 €, VN:15; SF: B

26 Springpferdeprüfung Kl.M* (E + 250,00 €, ZP)

Qualifikation zum Bundeschampionat der 5 jähr. Deutschen Reitpferde

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 gem. § 16 LPO)

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3 zu E

Je Teilnehmer 3 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 10,50 €, VN:15; SF: L

27 Springprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**

Einlaufprüfung - Hindernishöhe ca. 1,35 m

Pferde: 6j.+ält. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 § 16 LPO

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3 zu E

Je Teilnehmer 3 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 5 €, VN:15; SF: V

28 Springpferdeprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

Qualifikation zum Bundeschampionat der 6 jähr. Deutschen Springpferde

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 gem. § 16 LPO.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3

Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 12 €, VN:15; SF: H

F. Qualifikation Bundeschampionat Dressurpferdeprüfungen

29 Dressurpferdeprfg.KI.L (E + 200,00 €, ZP)

Einlaufprüfung

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 gem. § 16 LPO.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-5 zu F

Je Teilnehmer 3 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: DL3

Einsatz: 9 €, VN:15; SF: R

30 Dressurpferdeprfg.KI.L (E + 200,00 €, ZP)

Qualifikation zum Bundeschampionat der 5 jähr. Deutschen Dressurpferde

Pferde: 5 jähr. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 gem. § 16 LPO.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-5 zu F

Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: DL4

Einsatz: 9 €, VN:15; SF: D

31 Dressurpferdeprfg. KI.M (E + 250,00 €, ZP)

Einlaufprüfung

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 gem. § 16 LPO.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 zu F

Je Teilnehmer 3 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: DM3

Einsatz: 10,50 €, VN:15; SF: N

32 Dressurpferdeprfg. KI.M (E + 250,00 €, ZP)

Qualifikation zum Bundeschampionat der 6 jähr. Deutschen Dressurpferde

Pferde: 6 jähr. Deutsche Reitpferde (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 gem. § 16 LPO.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 zu F

Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: Intern. Dressuraufg. der FEI für 6 jähr. Pferde - Einlaufprüfung 2009

Einsatz: 10,50 €, VN:15; SF: X

Qualifikation Bundeschampionat, Fahrpferde

33 Eignungsprfg.f.Fahrpferde (E + 150,00 €, ZP)

- Einspanner

Qualifikation zum Bundeschampionat des Deutschen Fahrpferdes 2011

Pferde: 4-6 jähr. der Liste 1-3 (gem. § 16 LPO). Die Verwendung eines Schlagriemens oder eines Hintergeschirrs mit Schlagriemen ist verpflichtend vorgeschrieben. Vor der Prfg. wird das Viereck zur Besichtigung freigegeben.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5,6 der BRD.

Ausr. 71 Richtv: 392 Aufg.: EF1

Einsatz: 7,50 €, VN:10; SF: J

H. Qualifikation Bundeschampionat Ponys

Prüfungen 34-39

Dressurpony-Prüfungen 34-36

34 Dressurponyprfg. KI.A (E + 150,00 €, ZP)

Einlaufprüfung

Ponys: 4-6j.gem.LPO M- u. G Ponys

Teiln.: Junioren, Jahrg.93+jün. LK 1-6 zu H
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: DA1 Viereck 20x60 m
Einsatz: 7,50 €; VN:10; SF: T

35 Dressurponyprfg. Kl.A (E + 150,00 €, ZP)
Qualifikation zum Bundeschampionat des 5 jähr. Deutschen Dressurpony
Ponys: 5 jähr. gem. LPO M- u. G Ponys
Teiln.: Junioren, Jahrg.93+jün. LK 1-6 zu H
Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: DA1 Viereck 20x60 m
Einsatz: 7,50 €; VN:10; SF: A

36 Dressurponyprfg.Kl.L (E + 200,00 €, ZP)
Qualifikation zum Bundeschampionat der 5+6 jähr. Deutschen Dressurponys
Ponys: 5+6 jähr. M- u. G Ponys
Teiln.: Junioren, Jahrg.93+jün. LK 1-5 zu A
Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: DL4 Viereck 20x60 m
Einsatz: 9 €; VN:10; SF: K

Springponyprüfungen, Prfg. 37-40

37 Springponyprüfung Kl.A** (E + 150,00 €, ZP)
Einlaufprüfung
Ponys: 4-6j.gem.LPO M- u. G Ponys
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 zu H
Ausr. 70 Richtv: 363,1
Einsatz: 7,50 €; VN:10; SF: U

38 Springponyprüfung Kl.A** (E + 150,00 €, ZP)
Qualifikation zum Bundeschampionat der 5 jähr. Deutschen Springponys
Ponys: 5 jähr. M- u. G Ponys
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 zu H
Ausr. 70 Richtv: 363,1
Einsatz: 7,50 €; VN:10; SF: G

39 Springponyprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)
Einlaufprüfung
Ponys: 5+6 jähr. M- u. G Ponys
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-5 zu H
Ausr. 70 Richtv: 363,1
Einsatz: 9 €; VN:10; SF: Q

40 Springponyprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)
Qualifikation zum Bundeschampionat der 5+6 jähr. Deutschen Springponys
Ponys: 5+6 jähr. M- u. G Ponys
Teiln.: Junioren, Jahrg.93+jün. LK 1-5 zu H
Ausr. 70 Richtv: 363,1
Einsatz: 9 €; VN:10; SF: C

I. Championatsprüfungen des Pferdestammbuches Weser-Ems, Prfg. 41-44

41 Pony-Reitpferdeprüfung (E + 150,00 €, ZP)
Sichtung zum Bundeschampionat der 3 jähr. Deutschen Reitponys
Ponys: 3 jähr. Deutsche Reitponys (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1gem. § 16.6 LPO.
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 zu I

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 1 Richter bei E
Einsatz: 7,50 €; VN:15; SF: M

42 Pony-Reitpferdeprüfung (E + 150,00 €, ZP)

Sichtung zum Bundeschampionat der 4 jähr. Deutschen Reitponys

Ponys: 4 jähr. Deutsche Reitponys (gem. ZVO der FN, Bereich Zucht) der Liste 1 gem. § 16.6 LPO.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 zu I

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 2 Richter bei E

Einsatz: 7,50 €; VN:15; SF: W

43 Pony-Reitpferdeprüfung (E + 200,00 €, ZP)

Championat aus Prfg. 41

(50,45,35,30,2x20)

Ponys: 3 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 Startberechtigt sind die besten 6 Reitponys mit Brand u. Abstammungsnachweis des Pferdestammbuch Weser-Ems mit ihren Reitern aus Prfg. 41.

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 1 Richter bei E

Einsatz: 9 €; VN:6; SF: I

Einsatz fällig bei Startmeldung

44 Pony-Reitpferdeprüfung (E + 200,00 €, ZP)

Championat aus Prfg. 42

(50,45,35,30,2x20)

Ponys: 4 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-6 Startberechtigt sind die besten 6 Reitponys mit Brand u. Abstammungsnachweis des Pferdestammbuch Weser-Ems mit ihren Reitern aus Prfg. 42.

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 2 Richter bei E

Einsatz: 9 €; VN:6; SF: S

Einsatz fällig bei Startmeldung

J. Oldenburger Meisterschaften

J1. Vielseitigkeit

a) Pony (Jahrg. 95+jünger)

b) Jugend (Jahrg. 90+jünger)

c) Reiter/Senioren (Jahrg. 89+älter)

Modus der Oldenburger Meisterschaften Vielseitigkeit:

Die Oldenburger Meisterschaft Vielseitigkeit besteht aus drei Prfg.

Prfg. 45, Mannschaftswertung der Kl. A/L

Prfg. 46, Einzelprüfung der Kl. L

Prfg. 47, Einzelprüfung der Kl. A

Ermittlung der Oldenburger Meister:

a) Mannschaften: Die Vereinsmannschaft mit den niedrigsten Punkten gewinnt. Wertung:

Prfg. 46:47 = 1:1.

b) Oldenburger Meister Kl. L: Sieger der Prfg. 46.

c) Oldenburger Meister Jugend: Bestplac. Reiter (Pferde) Jahrg. 90+jünger der Prfg. 47.

d) Oldenburger Meister Ponys: Bestplac. Ponyreiter (Jahrg. 95+jünger) der Prfg. 47.

Jeder Reiter hat 3 Startplätze und darf jedoch nur an einer Einzelmeisterschaft teilnehmen.

Reiter, die mit mehr als einem Pferd u./o. Pony in den Prfg. 46 u./o. 47 starten, haben bis

spätestens Meldeschluss zu erklären, in welcher Einzelmeisterschaft sie mit welchem Pferd oder Pony teilnehmen.

45 Vielseitigkeitsprfg. Kl.A/L (E + 1200,00 €, ZP)

für Mannschaften

Gustav-Hullmann-Erinnerungspreis

Die Vielseitigkeitsprüfung 45 ist ein Mannschaftswettbewerb für Vereinsmannschaften. Eine Mannsch. wird aus den Teiln. eines RV, die in Prfg. 46 u./o. 47 starten gebildet. Einzelreiter eines KRV, die in den Prfg. 46 u. 47 starten, können nur dann eine Mannsch. ihres KRV bilden, wenn ihr Stammverein keine Mannsch. stellen kann. Die Vereinsmannschaft mit den niedrigsten Punkten erhält einen Pokal und den Titel "Oldenburger Landesmeister 2011 (Mannschaft)". Außerdem als Wanderpreis für ein Jahr die Landesstandarte und den von ehemaligen Angehörigen des früheren Oldenburger Dragonerregiments 19 gestifteten Standarten-Ringkragen. Medaillen den an 1.-3. St. plac. Vereinsmannschaften. Ehrenpreis der Gemeinde Rastede dem Reitlehrer der siegenden Vereinsmannsch. (Zusätzl. Ehrenpreis dem Reitlehrer der siegenden Mannsch., falls eine Mannsch. eines KRV die Prfg. gewinnt). Ausbildungsbeihilfe von 100,00 € der Vereinsmannsch. mit dem niedrigsten Durchschnittsalter. Bei gleichem Durchschnittsalter entscheidet die bessere Plac. Die Mannsch. muss in der Wertung bleiben. Ausbildungsbeihilfe von 100,00 € der besten Vereinsmannsch. in der Teilprfg. Gelände. Eine Mannsch. besteht aus 3-4 Reitern eines Stammvereins zu J, die in den Prfg. 46 u./o. 47 starten. Jedem RV steht es frei mehrere Mannsch. zu nennen. Auch steht es jedem KRV frei, weitere Mannsch. aus RV seines KRV zu bilden und zu nennen, falls diese nicht in der Lage sind, eine eigene Mannsch. des Stammvereins zu stellen. In der Mannschaftswertung zählen die drei besten Reiter und ihre Pferde. Spätestens bis Meldeschluss an der Meldestelle ist durch den Mannschaftsführer namentlich anzugeben, welche vier Reiter mit welchen Pferden die Mannsch. bilden. Jeder Reiter darf mit max. 3 Pferden starten. Jeder Reiter kann nur in einer Mannsch. starten. Ein Auswechseln der Teilnehmer oder Pferde innerhalb der genannten Mannsch. ist nach Meldeschluss nicht mehr möglich.

(350,275,200,125,100,75,75)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK V1-V6 die in Prfg. 46 u./o. 47 starten.

Ausr. 70 Richtv: 601,660

Einsatz: 46 €; VN:8

Einsatz fällig bei Startmeldung durch den Mannschaftsführer

Meldeschluss für Mannschaftsaufstellung Donnerstag, 18.00 Uhr
je Mannschaft

46 Vielseitigkeitsprfg. Kl.L (E + 1200,00 €, ZP)

Sonderehrenpreis und Titel "Oldenburger Landesmeister L 2011" dem Sieger. Medaillen den an 1.-3. St. plac. Reitern in der Wertung Oldenburger Meisterschaft.

(350,280,200,100,100,85,85)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. die nicht in Vielseitigkeit Kl. S plac. waren.

Teiln.: Alle Alterskl. LK V1-V5 zu J, die bis NS mind. in einer Vielseitigkeitsprfg. Kl. A plac. waren oder eine Vielseitigkeitsprfg. Kl. L beendet haben (ggf. Nachweis, auf der Rückseite des Nennschecks).

Anforderungen:

a) Dressur, Aufg. CIC* A, auswendig, Richtv: § 402,B (2 Richter)

b) Q.-Strecke gem. LPO

c) Verfassungsprfg.

d) Springprfg. Kl. L gem. LPO

Ausr. 70 Richtv: 601,660 Aufg.: VL1

Einsatz: 46 €; VN:15

SF: Teilprfg. a), Teilprfg. b) Rangniedrigste aus Teilprfg. a), Teilprfg. c) Rangniedrigste nach Teilprfg. a) u. b), Teilprfg. d) Rangniedrigste nach Teilprfg. a),b),c).

47 Vielseitigkeitsprfg. Kl.A (E + 900,00 €, ZP)

Sonderehrenpreis und Titel "Oldenburger Landesmeister Jugend 2011" dem bestplac. Reiter (Pferde) Jahrg. 90+jünger. Medaillen den 3 bestplac. Reitern (Pferde) Jahrg. 90+jünger. in der Wertung Oldenburger Meisterschaft.

Sonderehrenpreis und Titel "Oldenburger Landesmeister Ponys 2011" dem bestplac.

Ponyreiter Jahrg. 95+jünger in der Wertung Oldenburger Meisterschaft. Medaillen den 3 bestplac. Ponyreitern Jahrg. 95+jünger.

(160,140,130,110,80,4x70)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. die nicht in Vielseitigkeitsprfg. Kl. S plac. waren.

Teiln.: Alle Alterskl. LK V1-V6 zu J, die bis NS mind. in Vielseitigkeitsprfg. Kl. A u./o. höher beendet haben (ggf. Nachweis auf der Rückseite des Nennschecks). Reiter der LK V1 nur mit 5+6 jähr. Pferden.

Anforderungen.

a) Dressur, Aufg. VA2, auswendig, Richtv.: § 402, B (2 Richter)

b) Geländeprfg. gem. LPO

c) Verfassungsprfg.

d) Springprfg. Kl. A gem LPO

Ausr. 70 Richtv: 601,660

Einsatz: 37 €; VN:6

SF: Teilprfg. a)

Teilprfg. b) Rangniedrigste aus Teilprfg. a), Teilprfg. c) Rangniedrigste nach Teilprfg. a) u. b), Teilprfg. d) Rangniedrigste nach Teilprfg. a),b),c).

J2. Dressur

a) Pony (Jahrg. 95+jünger) Wertung 48:49:50 = 1:1,5:2

48 Pony-Dressurprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)

1. Wertungsprfg.

Ponys: 4j.+ält. M- u. G Ponys

Teiln.: Junioren, Jahrg.95+jün. LK 3,4,5 zu J

Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg.: A7/1

Einsatz: 7,50 €; VN:15; SF: P

49 Pony-Dressurprfg.Kl.L-Tr. (E + 200,00 €, ZP)

2. Wertungsprfg.

Ponys: 5j.+ält. M- u. G Ponys

Teiln.: Junioren, Jahrg.95+jün. LK 3,4,5 zu J

Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg.: L3

Einsatz: 9 €; VN:15

SF: umgekehrte Reihenfolge zu Prfg. 48

50 Pony-Dressurprfg.Kl.L-Tr. (E + 250,00 €, ZP)

Finale

(60,50,45,40,35025)

Ponys: 5j.+ält. M- u. G Ponys

Teiln.: Junioren, Jahrg.95+jün. LK 3,4,5 Startberechtigt sind die besten 6 Reiter aus Prfg. 48 u. 49 mit einem Pony, das in Prfg. 48 u./o. 49 gestartet sind.

Ausr. 70 Richtv: 402,B (2 Richter) Aufg.: L8

Einsatz: 10,50 €; VN:6; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

b) Jugend (Jun/JR) (Jahrg. 90+jünger) Wertung 51:52:53 = 1:1:1,5

51 Dressurprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

1. Wertungsprfg.

Pferde/Ponys: 6j.+ält. die in Dressurprfg. Kl. L u./o. höher plac. waren.

Teiln.: Jun./J.R., Jahrg.90+jün. LK 1-4 zu J

Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg.: M5

Einsatz: 12 €; VN:15; SF: V

52 Dressurprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

2. Wertungsprfg.

Pferde/Ponys: 6j.+ält. die in Dressurprfg. Kl. L u./o. höher plac. waren.

Teiln.: Jun./J.R., Jahrg.90+jün. LK 1-4 zu J

Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg.: M6

Einsatz: 12 €, VN:15

SF: umgekehrte Reihenfolge zu Prfg. 51

53 Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**

Finale

(150,125,75,60,50,40)

Pferde/Ponys: 6j.+ält.

Teiln.: Jun./J.R., Jahrg.90+jün. LK 1-4 Startberechtigt sind die 6 besten Reiter aus den Prfg.

51 u. 52 mit einem Pferd/Ponys, das in Prfg. 51 u./o. 52 gestartet ist

Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg.: M10

Nennng. 13 Stg. 5 €, VN:6; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

c) Reiter/Senioren (Jahrg. 89+älter) Wertung 54:55:56 = 1:1:1,5

54 Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**

1. Wertungsprfg.

Pferde: 7j.+ält. die mind. ein Plac. in Dressurprfg. Kl. M u./o. höher haben

Teiln.: Reiter/Senioren, Jahrg.89+ält. LK 1,2,3 zu J

Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg.: M8

Nennng. 13 Stg. 5 €, VN:15; SF: D

55 Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**

2. Wertungsprfg.

Pferde: 7j.+ält. die mind. eine Plac. in einer Dressurprfg. Kl. M u./o. höher haben.

Teiln.: Reiter/Senioren, Jahrg.89+ält. LK 1,2,3 zu J

Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg.: M10

Nennng. 13 Stg. 5 €, VN:15

SF: umgekehrte Reihenfolge zu Prfg. 54

56 St.Georg Special* (E + 1000,00 €, ZP)

Finale

(255,215,165,140,125,100)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-3 Startberechtigt sind die 6 besten Reiter der Prfg. 54 u. 55 mit einem Pferd, dass in Prfg. 54 u./o. 55 gestartet ist.

Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg.: S5

Nennng. 13 Stg. 10 €, VN:15; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

d) Senioren (Jahrg. 71+älter) Wertung 57:58 = 1:1,5

57 Dressurprfg. Kl.L - Kand. (E + 200,00 €, ZP)

Qualifikationsprfg. für Prfg. 58

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Senioren, Jahrg.71+ält. LK 3,4 zu J

Ausr. 70 Richtv: 402,B (2 Richter) Aufg.: L6

Einsatz: 9 €, VN:10; SF: J

58 Dressurprfg. Kl.L - Kand. (E + 350,00 €, ZP)

Finale

(85,70,60,50,45,40)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Senioren, Jahrg.71+ält. LK 3,4 Startberechtigt sind die 6 besten Reiter mit ihren Pferden/Ponys aus Prfg. 57.

Ausr. 70 Richtv: 402,B (2 Richter) Aufg.: L8

Einsatz: 13,50 €; VN:6; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

J3. Springen

a) Pony (Jahrg. 95+jünger) Wertung 59:60:61 = 1:1,5:1,5

59 Ponystilspringprfg.KI.A (E + 150,00 €, ZP)**

1. Wertungsprfg.

Ponys: 4j.+ält. M- u. G Ponys

Teiln.: Junioren, Jahrg.95+jün. LK 2,3,4,5 zu J

Ausr. 70 Richtv: 520,3a

Einsatz: 7,50 €; VN:15; SF: A

60 Ponyspringprüfung KI.L (E + 200,00 €, ZP)

2. Wertungsprfg.

Ponys: 6j.+ält. M- u. G Ponys

Teiln.: Junioren, Jahrg.95+jün. LK 2,3,4,5 zu J

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 9 €; VN:15

SF: umgekehrte Reihenfolge zu Prfg. 59

61 Ponyspringprüfung KI.L (E + 250,00 €, ZP)

Finale

(60,50,45,40,30,25)

Ponys: 6j.+ält. M u. G

Teiln.: Junioren, Jahrg.95+jün. LK 2,3,4,5 Startberechtigt sind die ca. 10 besten Reiter aus Prfg. 59 u. 60 mit einem Pony, das in Prfg. 59 u./o. 60 gestartet ist.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 10,50 €; VN:10; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

b) Jugend (Jun/JR) (Jahrg. 90+jünger) Wertung 62:63:64 = 1:1,5:2

62 Zeitspringprüfung KI.M* (E + 500,00 €, ZP)

1. Wertungsprfg.

Pferde: 6j.+ält. die mind. 1 Plac. in Springprfg. KI. M u./o. höher haben.

Teiln.: Jun./J.R., Jahrg.90+jün. LK 1-4 zu J

Ausr. 70 Richtv: 501,C

Nennng. 13 Stg. 5 €; VN:15; SF: G

63 Springprüfung KI.M* (E + 750,00 €, ZP)

2. Wertungsprfg.

Pferde: 6j.+ält. die mind. 1 Plac. in Springprfg. KI. M u./o. höher haben.

Teiln.: Jun./J.R., Jahrg.90+jün. LK 1-4 zu J

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 7,50 €; VN:15

SF: umgekehrte Reihenfolge zu Prfg. 62

64 Springprfg.KI.S m.Stechen* (E + 1000,00 €, ZP)

Finale

(210,170,150,120,110,3x80)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Jun./J.R., Jahrg.90+jün. LK 1-3 Startberechtigt sind die ca. 12 besten Reiter aus den Prfg. 62 u. 63 mit einem Pferd, das in Prfg. 62 u./o. 63 gestartet ist.

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Nennng. 13 Stg. 10 €; VN:10; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

C) Reiter/Senioren (Jahrg. 89+älter) Wertung 65:66:67 = 1:1,5:2

65 Zeitspringprüfung Kl.S* (E + 1000,00 €, ZP)

1. Wertungsprfg.

Pferde: 7j.+ält. mit mind. einer Plac. in Springprfg. Kl. M** u./o. höher

Teiln.: Reiter/Senioren, Jahrg.89+ält. LK 1-3 zu J

Ausr. 70 Richtv: 501,C

Nennng. 13 Stg. 10 €; VN:15; SF: M

66 Springprüfung Kl.S* (E + 1000,00 €, ZP)

2. Wertungsprfg.

Pferde: 7j.+ält. mit mind. einer Plac. in Springprfg. Kl. M** u./o. höher.

Teiln.: Reiter/Senioren, Jahrg.89+ält. LK 1-3 zu J

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Nennng. 13 Stg. 10 €; VN:15

SF: umgekehrte Reihenfolge zu Prfg. 65

67 Springprfg.Kl.S m.St. (E + 3750,00 €, ZP)**

Finale

(800,700,600,450,350,250,220,150,140,90)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Reiter/Senioren, Jahrg.89+ält. LK 1-3 Startberechtigt sind die ca. 20 besten Reiter aus den Prfg. 65 u. 66 mit einem Pferd, das in Prfg. 65 u./o. 66 gestartet ist.

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Nennng. 13 Stg. 20 €; VN:15; SF: niedrig beginnt

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

d) Senioren (Jahrg.71+älter) Wertung: 68:69 = 1:1,5

68 Springprüfung Kl.L (E + 450,00 €, ZP)

Qualifikation für Prfg. 69

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Senioren, Jahrg.71+ält. LK 3,4,5 zu J

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 16,50 €; VN:15; SF: S

69 Springprüfung Kl.L (E + 450,00 €, ZP)

Finale

(100,80,60,50,4x40)

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Senioren, Jahrg.71+ält. LK 3,4,5 Startberechtigt sind die ca. 12 besten Reiter mit ihren Pferden aus Prfg. 68.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 16,50 €; VN:15; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

J4. Mannschaftsdressur

70 Dressurprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)

Kür -Mannschaften

Qualifikation für Prfg. 71

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 3,4,5,6 zu J.4 Reiter eines RV bilden eine Mannsch. Pro KRV können 2 Mannsch., für den KRV Oldenburger Münsterland können vier Mannsch. starten. Die drei besten Mannsch. sind in Prfg. 71 startberechtigt. Nachrücken möglich. Anforderungen: Kür mit Lektionen der Kl. A. Lektionen aus höheren Klassen werden nicht bewertet. Dauer max. 5 Min. von Gruß zu Gruß. Der Gruß hat spätestens 1:30 Min. nach erfolgtem Glockenzeichen durch die Richter zu erfolgen. Musik Pflicht, Bandagen erl.

Ausr. 70 Richtv: 402,A je eine Note für Inhalt und Ausführung

Einsatz: 7,50 €; VN:5; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

Meldeschluss für Mannsch.: Mittwoch 18.00 Uhr

je Mannschaft

71 Dressurprüfung Kl.A (E + 250,00 €, ZP)

Kür -Mannschaften

Finale

(110,80,60)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 3,4,5,6 Startberechtigt sind die 3 besten Mannsch. mit Reitern und Pferden aus Prfg. 70. Der Sieger dieser Prfg. ist Oldenburger Meister Mannschaftsdressur 2011. Anforderungen: Kür mit Lektionen der Kl. A. Lektionen aus höheren Klassen werden nicht bewertet. Dauer 5 Min. von Gruß zu Gruß. Der Gruß hat spätestens 1:30 Min. nach erfolgtem Glockenzeichen durch die Richter zu erfolgen. Musik Pflicht, Bandagen erl.

Ausr. 70 Richtv: 402,A mit folgender Abweichung getrenntes Richten mit zwei Richtern. Je eine Note für Ausführung und Inhalt.

Einsatz: 10,50 €; VN:4; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

Die Prfg. wird auf dem Springplatz (Rasen) vor der Haupttribüne geritten.

je Mannschaft

J 5. Zweispännerprüfungen

72 Dress.Fahrpo.Kl.M (E + 300,00 €, ZP)

- Zweispänner -

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5 zu J

Ausr. 71 Richtv: 712,B Aufg.: FM1

Einsatz: 12 €; VN:5; SF: P

73 Hindernisfahren (E + 350,00 €, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. M

Ponys: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 zu J, die in Prfg. 72 gestartet sind.

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Nach dem Glockenzeichen muss der Fahrer innerhalb 45 Sekunden starten. Die Uhr beginnt auch dann zu laufen, wenn der Fahrer die Startlinie noch nicht überquert haben sollte.

Einsatz: 13,50 €; VN:10

SF: wie Prfg. 71

74 Geländefahren für (E + 350,00 €, ZP)

Pony-Zweispänner Kl. M

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 zu J. Anforderungen: 3 Phasen, 6-8 Hindernisse. Der

Veranstalter behält sich das Recht vor, auch mobile feste Hindernisse mit je einem abwerfbaren Teil pro Hinderniselement einzusetzen.

Ausr. 71 Richtv: 752,753 Bockrichter nur in der Schrittstrecke

Einsatz: 13,50 €; VN:10

SF: Teilnehmer mit der höchsten Strafpunktzahl aus Prfg. 72 u. 73 beginnt

75 Komb. Prüfung Pony- (E + 350,00 €, ZP)

Zweispänner Kl.M

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 die in den Prfg. 72,73 u. 74 gestartet sind. Der Sieger dieser Prfg. ist "Oldenburger Meister Pony-Zweispänner 2011".

Ausr. 71 Richtv: 761,763

Einsatz: 13,50 €; VN:5

76 Dress.Fahrpf.Kl.M (E + 300,00 €, ZP)

- Zweispänner -

Preis der Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg

Pferde: 4j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5 zu J

Ausr. 71 Richtv: 712,B Aufg.: FM1

Einsatz: 12 €; VN:10; SF: H

77 Hindernisfahren (E + 300,00 €, ZP)

- Zweispänner - Kl. M

Preis der Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg

Pferde: 4j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 die in Prfg. 76 gestartet sind.

Ausr. 71 Richtv: 721,A

Nach dem Glockenzeichen muss der Fahrer innerhalb 45 Sekunden starten. Die Uhr beginnt auch dann zu laufen, wenn der Fahrer die Startlinie noch nicht überquert haben sollte.

Einsatz: 12 €; VN:10

SF: wie Prfg. 76

78 Geländefahren für (E + 400,00 €, ZP)

-Zweispänner Kl. M

Preis der Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg

Pferde: 5j.+ält. keine Ponys

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 die in den Prfg. 76 u. 77 gestartet sind. Anforderungen: 3 Phasen, 6-8 Hindernisse. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, auch mobile feste Hindernisse mit je einem abwerfbaren Teil pro Hinderniselement einzusetzen.

Ausr. 71 Richtv: 752,753 Bockrichter in der Schrittstrecke

Einsatz: 15 €; VN:10

SF: Teilnehmer mit der höchsten Strafpunktzahl aus dem Ergebnis der Prfg. 76 u. 77.

79 Komb. Prüfung Zweispänner Kl.M (E + 350,00 €, ZP)

Preis der Bremer Landesbank Kreditanstalt Oldenburg

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1,2,3,5 die in den Prfg. 76-78 gestartet sind. Der Sieger dieser Prfg. ist "Oldenburger Meister Zweispänner 2011".

Ausr. 71 Richtv: 761,763

Einsatz: 13,50 €; VN:10

K. Championatsprüfungen der Oldenburger Pferdezuchtverbände

80 Reitpferdeprüfung (E + 250,00 €, ZP)

Qualifikation für Prfg. 81

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde zu K Stuten und Wallache, Hengste sind ausgeschl.
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 zu K
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 1 Richter bei E
Einsatz: 10,50 €; VN:15; SF: X

81 Reitpferdeprüfung (E + 450,00 €, ZP)

Championat aus Prfg. 80

(100,90,80,65,60,55)

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde zu K, Stuten u. Wallache. Hengste sind ausgeschl.
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 Startberechtigt sind die jew. an 1.-6. St. plac. Stuten u./o.
Wallache mit ihren Reitern aus Prfg. 80.
Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 1 Richter bei E
Einsatz: 16,50 €; VN:6; SF: J
Einsatz fällig bei Startmeldung

82 Reitpferdeprüfung (E + 250,00 €, ZP)

Qualifikation für Prfg. 83

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde zu K, nur Hengste
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 zu K
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 1 Richter bei E
Einsatz: 10,50 €; VN:15; SF: T

83 Reitpferdeprüfung (E + 450,00 €, ZP)

Championat aus Prfg. 82

(165,150,135)

Pferde: 3 jähr. Deutsche Reitpferde zu K nur Hengste
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 Startberechtigt sind die jew. an 1.-3. St. plac. Hengste mit
ihren Reitern aus Prfg. 82. (Ab 25 startende Hengste 1.-4. St. plac. Hengste).
Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 1 Richter bei E
Einsatz: 16,50 €; VN:3; SF: A
Einsatz fällig bei Startmeldung

84 Reitpferdeprüfung (E + 250,00 €, ZP)

Qualifikation für Prfg. 85

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde zu K. Stuten und Wallache, die mind. eine Plac. an 1.-5.
St. in Reitpferde- bzw. Dressurpferdeprfg. haben. Hengste sind ausgeschl.
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 zu K
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 2 Richter bei E
Einsatz: 10,50 €; VN:15; SF: K

85 Reitpferdeprüfung (E + 450,00 €, ZP)

Championat aus Prfg. 84

(100,90,80,65,60,55)

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde zu K, Stuten u. Wallache. Hengste sind ausgeschl.
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 Startberechtigt sind die jew. an 1.-6. St. plac. Stuten u.
Wallache mit ihren Reitern aus Prfg. 84.
Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 2
Einsatz: 16,50 €; VN:15; SF: U
Einsatz fällig bei Startmeldung

86 Reitpferdeprüfung (E + 250,00 €, ZP)

Qualifikation für Prfg. 87

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde zu K. Nur Hengste, die min. eine Plac. an 1.-3. St. in

einer Reitpferde- bzw. Dressurpferdeprfg. haben.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 zu K

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 2 Richter bei E

Einsatz: 10,50 €; VN:15; SF: G

87 Reitpferdeprüfung (E + 450,00 €, ZP)

Championat aus Prfg. 86

(165,150,135)

Pferde: 4 jähr. Deutsche Reitpferde zu K nur Hengste

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 Startberechtigt sind die jew. an 1.-3. St. plac. Hengste mit ihren Reitern aus Prfg. 86. (Ab 25 startende Hengste 1.-4. St. plac. Hengste).

Ausr. 70 Richtv: 305 Aufg.: RP 2 Richter bei E

Einsatz: 16,50 €; VN:3; SF: Q

Einsatz fällig bei Startmeldung

88 Dressurpferdeprfg. Kl.A (E + 200,00 €, ZP)

Qualifikation

Pferde: 4 jähr. zu K, die mind. eine Plac. in Dressurpferdeprfg. Kl. A an 1.-5. St. haben

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 zu K

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 353,A Aufg.: DA3/1

Einsatz: 9 €; VN:15; SF: C

89 Dressurpferdeprfg. Kl.A (E + 200,00 €, ZP)

Finale

(70,55,45,30)

Pferde: 4 jähr. zu K

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5 Startberechtigt sind die 4 besten Oldenburger Pferde mit ihren Reitern aus Prfg. 88.

Ausr. 70 Richtv: 353,A Aufg.: DA4/1

Einsatz: 9 €; VN:3; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

90 Dressurpferdeprfg.Kl.L (E + 250,00 €, ZP)

Finale

(75,65,60,50)

Pferde: 5 jähr. zu K

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4 Startberechtigt sind die 4 besten Oldenburger Pferde mit ihren Reitern aus Prfg. 30.

Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: DL5

Einsatz: 10,50 €; VN:5; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

91 Dressurpferdeprfg. Kl.M (E + 250,00 €, ZP)

Finale

(75,65,60,50)

Pferde: 6 jähr. zu K

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 Startberechtigt sind die 4 besten Oldenburger Pferde mit ihren Reitern aus Prfg. 32.

Ausr. 70 Richtv: 353,B Aufg.: Intern. Dressuraufg. der FEI für 6 jähr. - Finalprfg. 2009

Einsatz: 10,50 €; VN:4; SF: niedrig beginnt

Einsatz fällig bei Startmeldung

92 Springpferdeprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Qualifikation

Pferde: 4 jähr. zu K
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-5 zu K
Je Teilnehmer 2 Startplätze
Ausr. 70 Richtv: 363,1
Einsatz: 9 €; VN:15; SF: S

93 Spezialspringpferdeprfg.KI.L m.St. (E + 250,00 € ZP)

Finale
Werner-Schockemöhle-Gedächtnispreis
(55,45,40,35,3x25)
Pferde: 4 jähr. zu K
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-5 Startberechtigt sind die ca. 25 besten Pferde mit ihren Reitern aus Prfg. 92.
Ausr. 70 Richtv: 363,2c
Mit nachfolgendem Stechen der ca. 8 besten Pferde mit ihren Reitern. Bei Wertnotengleichheit Erhöhung der Starterzahl. Im Stechen: Richtv: 363,1 getrenntes Richten.
Einsatz: 10,50 €; VN:15; SF: niedrig beginnt
Einsatz fällig bei Startmeldung

94 Spezialspringpferdeprfg.KI.M* m.St. (E + 300,00 € ZP)

Finale
(60,55,50,40,35,30,30)
Pferde: 5 jähr. zu K
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 Startberechtigt sind die ca. 15 besten Oldenburger Pferde mit ihren Reitern aus Prfg. 26.
Ausr. 70 Richtv: 363,2c Mit nachfolgendem Stechen der ca. 5 besten Pferde mit ihren Reitern. Bei Wertnotengleichheit Erhöhung der Starterzahl. Im Stechen: Richtv: 363,1 getrenntes Richten.
Einsatz: 12 €; VN:12; SF: niedrig beginnt
Einsatz fällig bei Startmeldung

95 Spezialspringpferdeprfg.KI.M* m.St. (E + 300,00 € ZP)

Finale
(60,55,50,40,35,30,30)
Pferde: 6 jähr.
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 Startberechtigt sind die ca. 15 besten Oldenburger Pferde mit ihren Reitern aus Prfg. 28.
Ausr. 70 Richtv: 363,2c mit nachfolgendem Stechen der ca. 5 besten Pferde mit ihren Reitern. Bei Wertnotengleichheit Erhöhung der Starterzahl. Im Stechen: Richtv: 363,1 getrenntes Richten.
Einsatz: 12 €; VN:12; SF: niedrig beginnt
Einsatz fällig bei Startmeldung

L. Zusatzprüfungen des Veranstalters Prfg. 96-101

96 Dressurprüfung KI.M* (E + 300,00 € ZP)

Pferde/Ponys: 6j.+ält.
Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 Reiter, die in einer Mannsch. der Prfg. 97 starten mit einem Pferd ihrer Wahl.
Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg.: M6
Einsatz: 12 €; VN:10; SF: P

97 Dressurprüfung KI.M-Kür* (E + 800,00 € ZP)

für Mannschaften
Qualifikation

Pferde/Ponys: 6j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 1-4 Eine Mannsch. besteht aus 4 Reitern. Startberechtigt sind: Reiterverband Oldenburg mit max. 2 Mannsch., BRV Emsland mit 1 Mannsch., BRV Osnabrück mit 1 Mannsch., Bremer Reiterverband mit 1 Mannsch., PSV Hannover mit max. 2 Mannsch., LV Westfalen mit 1 Mannsch., RV Lüdenscheid mit 1 Mannsch., LV Hamburg 1 Mannsch. Anf. gem. Kürleitfaden Kl. M, IV2.14 einheitlicher Reitanzug, Bandagen erl. Aufg. Küraufg. von 5-6 Min. Dauer von Gruß zu Gruß, ge. den Anforderungen der Kür Kl. M mit Musik. Der Gruß hat spätestens 1:30 Min. nach erfolgtem Glockenzeichen durch die Richter zu erfolgen. Viereck 20x60 m, Musik ist mitzubringen.

Ausr. 70 Richtv: 402,B (2 Richter). Je eine Note für Inhalt und Ausführung

Nennng. 13 Stg. 8 €; VN:15; SF: ausgelost

Nenn- u. Startgeld fällig bei Meldeschluss

je Mannschaft

Meldeschluss für die Mannschaftsaufstellung: Samstag, 23.07.2011 um 16.00 Uhr (Telefax der Turnierleitung: 04402/9882222).

98 Komb. Hindernisf. m. Gelände- (E + 450,00 €, ZP)

hindernissen - Pony-Zweisp. Kl. M

sowie eine Ausbildungsbeihilfe in Höhe von 80,00 € je startendes Gespann

(130,95,75,60,50,40)

Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5 Startberechtigt sind die 6 punktbesten Fahrer nach Plac. aus Prfg. 72 u. 73. Bei Verzicht erfolgt Nachrücken. Ein vom Veranstalter benannter Mitfahrer ist mitzunehmen. Gefahren wird ein aus ca. 10-12 Hindernissen bestehender Parcours. Parcoursgestaltung in Anlehnung an Hallenveranstaltungen. Während der Parcoursfahrt sind durch den benannten Mitfahrer Sonderaufgaben zu erfüllen. Für je eine nicht erfüllte Sonderaufgabe erhält das Gespann 5 Strafsekunden. Alle Personen müssen bei der Zieldurchfahrt auf der Kutsche sein.

Ausr. 71 Richtv: 742

je Abwurf 5 Strafsekunden. Nach dem Glockenzeichen muss der Fahrer innerhalb 45 Sekunden starten. Die Uhr beginnt auch dann zu laufen, wenn der Fahrer die Startlinie noch nicht überquert haben sollte. Marathonanspannung u. Helm. Ein Helm für den vom Veranstalter benannten Mitfahrer ist bereitzuhalten. für die startenden Gespanne wird auf Antrag Transportkostenentschädigung gezahlt. Bis 50 km 15,00 € je pferd, ab 51 km 25,00 € je Pferd.

Einsatz: 16,50 €; VN:6; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

99 Komb. Hindernisf. m. Gelände- (E + 450,00 €, ZP)

hindernissen - Zweisp. Kl. M

sowie eine Ausbildungsbeihilfe in Höhe von 80,00 € je startendes Gespann.

(140,110,80,60,60)

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Fahrer LK 1-3,5 Startberechtigt sind die 5 punktbesten Fahrer nach Plac. aus Prfg. 76 u. 77. Bei Verzicht erfolgt Nachrücken. Ein vom Veranstalter benannter Mitfahrer ist mitzunehmen. Gefahren wird ein aus ca. 10-12 Hindernissen bestehender Parcours. Parcoursgestaltung in Anlehnung an Hallenveranstaltungen. Während der Parcoursfahrt sind durch den benannten Mitfahrer Sonderaufgaben zu erfüllen. Für je eine nicht erfüllte Sonderaufgabe erhält das Gespann 5 Strafsekunden. Alle Personen müssen bei der Zieldurchfahrt auf der Kutsche sein.

Ausr. 71 Richtv: 742 je Abwurf 5 Strafsekunden. Nach dem Glockenzeichen muss der Fahrer innerhalb 45 Sekunden starten. Die Uhr beginnt auch dann zu laufen, wenn der Fahrer die Startlinie noch nicht überquert haben sollte. Marathonanspannung u. Helm. Ein Helm für den vom Veranstalter benannten Mitfahrer ist bereitzuhalten. Für die startenden Gespanne wird auf Antrag Transportkostenentschädigung gezahlt. Bis 50 km 15,00 € je Pferd, ab 51 km 25,00 € je Pferd.

Einsatz: 16,50 €; VN:5; SF: ausgelost
Einsatz fällig bei Startmeldung

**100 Gruppen-Voltigier Prüfung Kl.M (E + 200,00 €)
für M**, M* + L-Gruppen**

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Voltigierer LK 2,3,4 Je KRV im Reiterverband Oldenburg ist eine Voltigiergruppe eines Reitervereins oder eine aus 2 Reitvereinen gebildete Voltigiergruppe startberechtigt. 6-8 Voltigierer und ein Ersatzmann. Der Veranstalter behält sich vor ggf. die Starterzahl geringfügig zu erhöhen. Die an 1.-3. St. plac. Gruppen sind für das Jugendchampionat in Vechta 2011 qualifiziert. Anforderungen: Gem. LPO Aufgabenheft Voltigieren 2008.

Verkürzte Pflicht: Aufsprung, C-Fahne, daraus zum Stehen, einsitzen in den Rückwärtssitz, Stütz rückwärts, Abgang nach innen ab. Kür: Anforderungen: max. 6 statische Dreierübungen. Kürzeit: 5 Min. Der Wettbewerb findet unter freiem Himmel auf einem Sandplatz statt. Gem. LPO § 25 wird auf die Auszahlung des Geldpreises verzichtet.

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 30 €; VN:3; SF: ausgelost

je Gruppe

Die Nennschecks sind incl. einer namentlichen Aufstellung der einzelnen Voltigierer von den jew. Vereinen an den Veranstalter bis spätestens NS einzureichen. Einsatz sowie Aufstellung sind durch den Mannschaftsführer bei der Startmeldung an der Meldestelle zu zahlen.

101 Mannsch.-Wettbewerb Kl. A der KRV (E + 250,00 €, ZP)

des Reiterverbandes Oldenburg

Preis der Landessparkasse zu Oldenburg

(100,70,40,40)

(Zusätzlich 600,450,300,250,200,150,100 als Ausbildungsbeihilfe)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. die nicht in den Prfg. 1-16 starten.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 3,4,5 zu J. Je KRV eine Mannsch. der KRV Oldenburger Münsterland ist mit 2 Mannsch. startberechtigt. Eine Mannsch. besteht aus drei Reitern, einem Pferd, ein Pony und ein Shetty (ohne Sattel) sowie einem Mannschaftsbegleiter im Reitanzug. Der jew. KRV benennt die Mannsch. und einen Mannschaftsführer. Ablauf: Die Prfg. wird nach dem K.o.-Verfahren durchgeführt. Jeweils zwei Mannsch. gehen zur gleichen Zeit an den Start. Zunächst starten die beiden Reiter mit dem Pferd über einen Springparcours bis zu einem Wendepunkt, dort wird eine Gerte abgelegt um dann schnellsten die Start-/Ziellinie wieder zu erreichen. Nach Überschreiten der Start-/Ziellinie ist der Start für die Pony-Reiter frei, um über die vorgegebenen Sprunghindernisse am Wendepunkt die Gerte aufzunehmen und diese dann auf dem schnellsten Weg an der Start-/Ziellinie an die Shetty-Reiter zu übergeben. Diese reiten dann auf der vorgegebenen Linienführung über die Hindernisse, um die Gerte am Wendepunkt abzulegen und dann schnellstens zurück zur Start-/Ziellinie. Nach Überschreiten der Start-/Ziellinie werden die Mannschaftsbegleiter auf den Parcours geschickt, um auf der vorgegebenen Linie die Gerte zu holen und diese zur Start-/Ziellinie zu bringen. Die Zeit wird genommen, wenn der Mannschaftsbegleiter die Ziellinie mit der Gerte überschritten hat. Je Springfehler und evtl. Frühstart werden 5 Strafsekunden zu der Zeit addiert.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 10,50 €; VN:6; SF: ausgelost

Einsatz fällig bei Startmeldung

Meldeschluss: Samstag, 16.00 Uhr

je Mannschaft

RURV Rastede